

4. Von dem Antrage des Apothekers Herrn Weese, dem berühmten Bartholomäus Scultetus an seinem Hause eine Gedenktafel zu errichten, wird Kenntniß genommen, aber einstweilen davon abgesehen.

(Folgen die Unterschriften.)

Protokoll der 165. Hauptversammlung. Görlitz, den 8. Oktober 1885.

In Abwesenheit des Herrn Oberpräsidenten von Seydewitz, Excellenz, leitete der Vicepräsident Herr Dr. Paur die Verhandlungen.

1. Im Jahresbericht machte der Sekretär Mittheilungen über die Preisaufgaben, über Vermehrung der Bibliothek, woran der Herr Vicepräsident die diesjährigen Erwerbungen der Münzsammlung knüpfte, über die Abendvorträge während des Winters u. s. w.

2. Der Sekretär theilte ferner mit, daß die Gesellschaft im Jahre 1885 vier Mitglieder durch den Tod verloren hat: 1. Professor Dr. Palm, Konrektor am Magdalenäum in Breslau; 2. Franz Guido Hempel, Landesältester der Oberlausitz und Regierungsrath in Bautzen auf Dhorn; 3. Kammerherr von Keszycki in Berlin; 4. Arthur Vulpus, Lehrer an der höheren Töchterschule zu Liegnitz. Die Nekrologe von Palm, Hempel und Vulpus wurden vorgetragen.

3. und 4. Die Versammlung ertheilt der Jahresrechnung von 1884/85 Decharge und genehmigt den Statsentwurf für 1885/86. Der Stat balancirt in Einnahme und Ausgabe mit 8234 Mark.

5. Im Namen der Gesellschaft sagt der Wirkliche Geheime Regierungsrath von Kanitz, Excellenz, dem Herrn Vicepräsidenten Dank für sein Geschenk an die Münzsammlung.

6. Darauf erfolgt die Wahl neuer Repräsentanten. Wieder- resp. neu-gewählt wurden die Herren Konrektor Dr. Puzler, Geheimer Sanitätsrath Dr. Schnieber, Archidiaconus Schönwälder und Oberlehrer Neumann und erklärten sämmtlich die Wahl annehmen zu wollen.

7. Zu neuen wirklichen Mitgliedern wurden einstimmig gewählt: 1. der Geheime Regierungsrath von Minutoli auf Friedeberg am Queiß und 2. der Seminar-Direktor Rossmann in Reichenbach.

Den Schluß der Sitzung machten nähere Mittheilungen des Vicepräsidenten über die Münz-Accessionen und des Majors von Schmid über seine schlesischen Münzen.

Dr. Paur. Professor Dr. Schönwälder. Dr. Prasse. Mende.
Lampugnani. von Seydewitz. Dr. Wegold. Dr. Puzler. Meisner.
Wilde. Schönwälder. Dr. Bünger. Riebsch. von Schmid.
Schmogro. Neumann. Danneil. Holscher.

Bei dem darauf folgenden Mittagmahle wurde Herr Dr. Paur als jubilirender Vicepräsident von der Gesellschaft begrüßt und gefeiert. Er ist 1860 den 28. August zuerst auf drei Jahre zu diesem Ehrenamte gewählt und seitdem durch fünfundzwanzig Jahre stets darin bestätigt worden.